

KULTURTAG ZUM SECHSTEN MAL VERTEILT

erschienen am 13. September 2012

[Bildung](#), [Magdeburg](#), [Schule](#)

Auf Initiative der FDP-Ratsfraktion wurde im Stadtrat 2007 beschlossen, die „Aktion Kulturtag“ für Kinder der ersten Klasse durchzuführen.

Die Magdeburger ABC-Kinder, die diese Aktion angeregt werden, sich mit den kulturellen Angeboten der Stadt zu beschäftigen. Wichtiges Ziel ist auch, die Lesekompetenz der Kinder frühzeitig zu entwickeln und zu unterstützen. Die „Kulturschultüten“ im Beschlussjahr überreichte die FDP bei Kindern, Eltern und Lehrern war überaus positiv aufgenommen. Ein wichtiges Projekt ist es - auch dank der Unterstützung des Deutschen Kultursport der Landeshauptstadt - gelungen, erneut Eltern für die Idee zu begeistern, Kinder möglichst frühzeitig

an das Leseverständnis zu führen und die kulturelle Frühorientierung zu fördern.

An der Aktion beteiligen sich unter anderem das Theater Magdeburg, das Konservatorium und das Opernensemble, der Zoo, das Puppentheater, die Jugendkunstschule, der Botanische Garten, der Elbauenpark und die Stadtbibliothek sowie die Gärten der Stadt Magdeburg, die Minigolfanlage Lerchenwuhne und der Verband der Stadtführer. Finanziell und mit kleinen Präsenten unterstützt wird die Aktion von der Klasse Magdeburg, den SWM und den MVB. Darüber hinaus erhalten die ersten Erstklässler einen Gutschein für eine Freikarte zur Verfügung.

Die Magdeburgische Gesellschaft von 1990 hat die Aktion durchgeführt und dafür Sorge getragen, dass die Schülerinnen und Schüler den Beutel zum Schuljahresbeginn mit nach Hause nehmen können. Die Eltern – und vielleicht auch den Lehrern – zu entscheiden, was sie interessiert. Ca. 1 925 Schülerinnen und Schüler werden in 45 Grund- und Förderschulen der Landeshauptstadt eingetragene Kulturschultüte besteht aus 20 Teilen, so dass über 3000 Teile verteilt werden mussten.

Ein besonderes Präsent ist auch in diesem Jahr das Heft „Magdeburg“, gesponsert von der Stadtsparks. Im Lese- und Ausmalbuch lernen die Kinder ihre Heimatstadt kennen. Es lädt ein, die Sport- und Kulturstätten der Landeshauptstadt zu besuchen und als außerschulische Lernorte zu nutzen. Ein ausführliches Adressverzeichnis mit weiteren Informationen steht am Ende des Heftes. Das Heft ist somit ein Kulturwerk, das vielfältige Zugänge zum Thema „Magdeburg“ eröffnet.